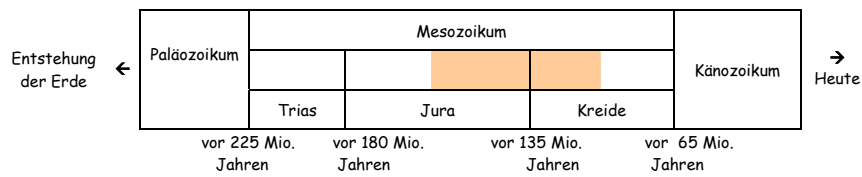




ARCHAEOPTERYX



Der Archaeopteryx war kein Dinosaurier, sondern vermutlich der erste Vogel. Man findet an ihm sowohl Merkmale von Reptilien als auch von Vögeln.

Der „Urvogel“ lebte in Waldgebieten.

Er ernährte sich von Insekten.

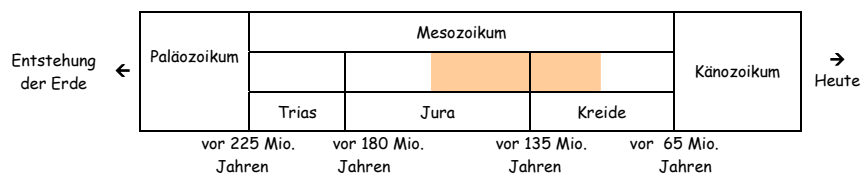
An den Händen hatte er 3 Finger und er konnte mit seinen langen Beinen schnell laufen.

Er war etwa 35 cm groß.

Der Archaeopteryx lebte in der Jura und Kreidezeit.



DIPLODOCUS



Der Diplodocus war etwa 30 m lang und 40 Tonnen schwer. Er war der längste Dinosaurier überhaupt.

Er hatte einen sehr langen, biegsamen Hals und konnte mühelos Bäume abfressen.

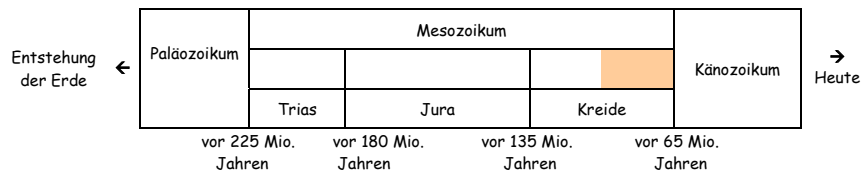
Er war ein Pflanzenfresser, hatte flache, breite Zähne. Sein Kopf war sehr klein.

An den Vorderfüßen hatte er jeweils eine Krallen. An den Hinterfüßen hatte er 5 Zehen.

Der Diplodocus lebte gegen Ende der Jurazeit und zu Beginn der Kreidezeit.



TYRANNOSAURUS



Der Tyrannosaurus Rex ist der bekannteste

Raubosaurier. Er fraß Fleisch.

Er wurde bis zu 15 m lang und 6 m hoch.

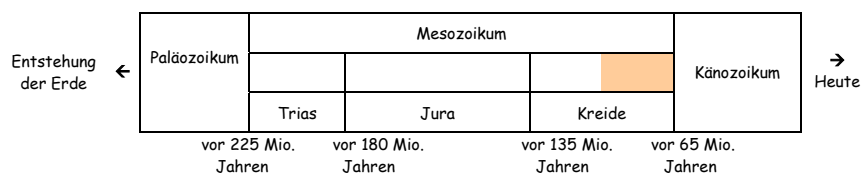
Er wog 7 Tonnen. Sein Maul war ungefähr

1 m 50 cm lang. Seine Zähne waren bis zu 18 cm lang und scharf wie Sägemesser.

Er lief auf seinen mächtigen Hinterbeinen und hatte kurze Vorderbeine. Sein Schwanz diente ihm als Stütze. Er lebte gegen Ende der Kreidezeit.



TRICERATOPS



Der Triceratops wurde 10 m lang und fast 4 m hoch.

Er wog 8 Tonnen. Er war der größte Nashornosaurier.

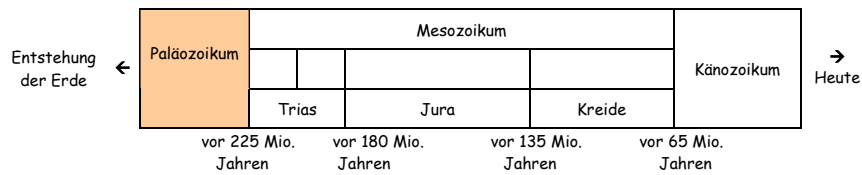
Er hatte einen sehr großen Kopf mit einem etwa 1 m langen Horn auf der Stirn und einem kleinerem Horn auf der Nase. Sein Nacken und seine Schultern waren durch ein knochiges Nackenschild geschützt. Er hatte

scharfe Zähne und fraß Pflanzen. Er lief fast immer auf allen vieren und lebte in der Herde.

Er gehörte zu den letzten Dinosauriern und lebte in der Kreidezeit.



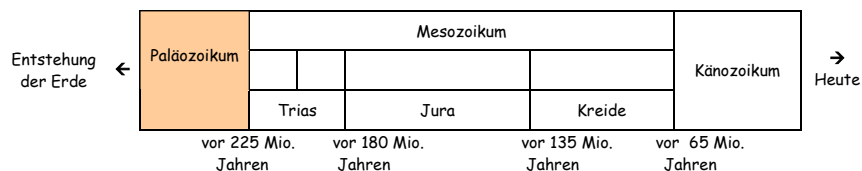
DIMETRODON



Das Dimetrodon gehörte zu den Vorläufern der Säugetiere und lebte vor etwa 280 bis 260 Mio. Jahren. Es gehörte zu den Urraubsauriern. Es war ein großes Tier mit einem plumpen Körper. Das Dimetrodon hatte einen langen Schwanz und kräftige Beine. Auf dem Rücken hatte es ein „Rückensegel“. Das Dimetrodon hatte starke Reißzähne und zeriss seine Beute. Es war ein Fleischfresser.



ICHTHYOSTEGA

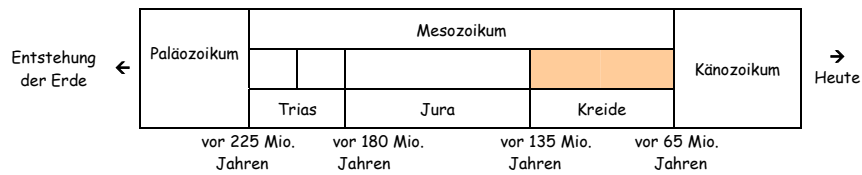


Der Ichthyostega ist der älteste Lurch, der bisher entdeckt wurde. Ichthyostega hatte einen langgestreckten Körper und einen großen Schädel. Sein Hals war nur sehr kurz. Er hatte kurze Beine mit jeweils 5 Zehen. Er ernährte sich von Fischen. Er lebte an Land und im Wasser. Die lange Schwanzflosse und die Knochenschuppen erinnern an einen Fisch.





PTERANODON



Pteranodon ist einer der bekanntesten Flugsaurier.

Er erreichte eine Flügelspannweite von 7 m.

Sein Körper war sehr klein und wog höchstens 17 kg.

Er hatte einen kurzen Schwanz und einen langen Kamm am

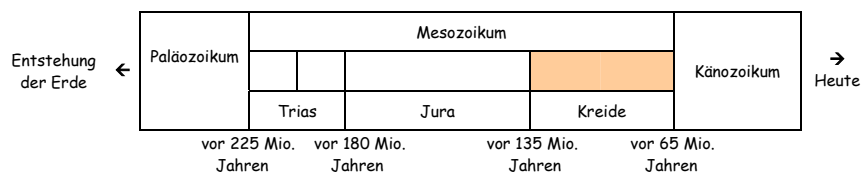
Hinterende des Schädels. Er hatte keine Zähne und fing wahrscheinlich die Fische,

indem er knapp über dem Wasser flog und den Fisch im Ganzen verschluckte.

Pteranodon lebte in der Kreidezeit.



STEGOSAURUS



Der Stegosaurus war ein Pflanzenfresser. Er er-

nährte sich von Sträuchern, Farnen und hohen

Pflanzen. Er verteidigte sich mit den Stacheln am

Ende seines Schwanzes.

Die Knochenplatten schützten ihn gegen Angriffe

von Raubtieren. Die Platten dienten auch als

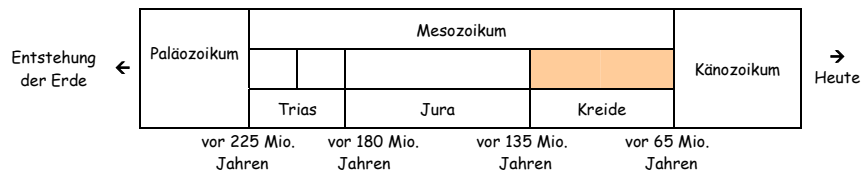
Thermostat zur Erhöhung oder Absenkung der

Körpertemperatur.





ELASMOSAURUS

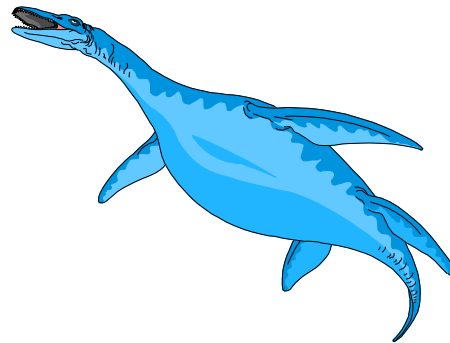


Der Elasmosaurus war kein Dinosaurier, sondern ein Reptil, das in der Urzeit im Wasser lebte. Das Tier hatte einen sehr langen Hals.

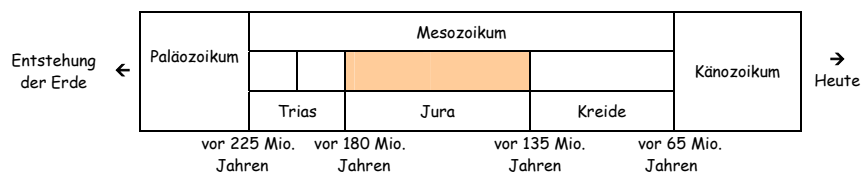
Elasmosaurus benutzte seine Flossen wie Flügel um im Wasser vorwärts zu kommen.

Der Elasmosaurus fraß Fische oder Tiere aus der Luft.

Der Elasmosaurus lebte in der Kreidezeit.



ALLOSAURUS



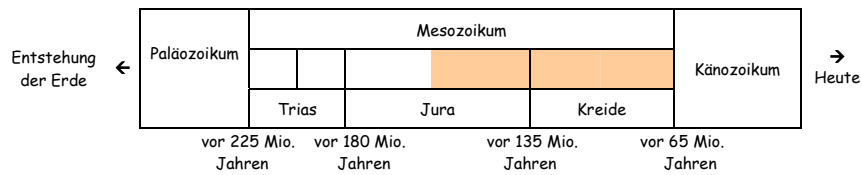
Der Allosaurus war ein Fleischfresser und konnte mit seinen scharfen Zähnen seine Beute in Stücke reißen. Allosaurus hatte ein kräftiges Unterkiefer und große Zähne mit einer Sägekante. Er ernährte sich von jungen, pflanzenfressenden Dinosauriern. Ein ausgewachsener Dinosaurier wäre für ihn zu groß gewesen.

Allosaurus jagte auch in Rudeln (Gruppen). Er lebte in der Jurazeit.





APATOSAURUS



Apatosaurus wurde auch Brontosaurus genannt.

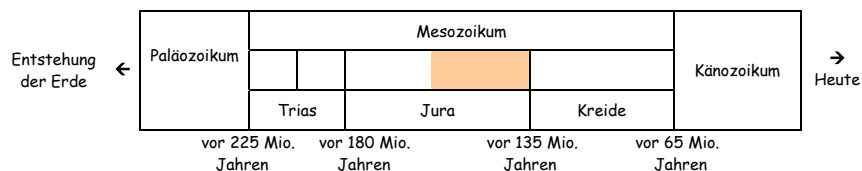
Er hatte einen sehr schweren Körper und vier kräftige Beine. Um das Gewicht seines langen Halses und seines Körpers im Gleichgewicht zu halten, brauchte er einen sehr langen Schwanz.



Ohne den Schwanz, wäre er nach vorne gekippt. Sein Schwanz bestand aus über 80 Knochen. Apatosaurus war ein Pflanzenfresser. Er war sehr groß und konnte auch von hohen Bäumen fressen. Man glaubt, dass die Apatosaurier wie Elefanten in Herden herum zogen, wobei die erwachsenen Tiere die jungen in die Mitte nahmen um sie zu beschützen.



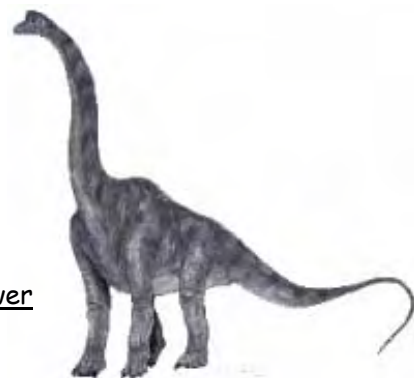
BRACHIOSAURUS



Brachiosaurus lebte in der Jurazeit. Er war ein Pflanzenfresser und ernährte sich von Blättern.

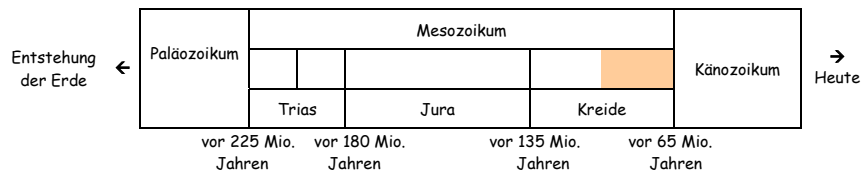
Er war sehr groß, hatte einen kräftigen Körper und einen langen Hals, um seine Nahrung zu erreichen.

Er war ungefähr 23 m lang und konnte über 60 Tonnen schwer werden.





ANKYLOSAURUS



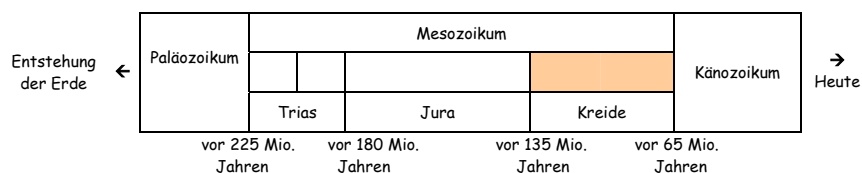
Der Ankylosaurus war vom Kopf bis zum Schwanz mit dicken Knochenplatten bedeckt. Außerdem hatte er an der Seite Stacheln. Zur Verteidigung hatte sein Schwanz am Ende eine knöcherne Verdickung.

Er war ein Pflanzenfresser.

Seine Knochenplatten, Stacheln und sein Schwanz schützten ihn vor Angreifern. Wenn er jedoch auf dem Rücken lag, konnte er leicht von seinem Feind getötet werden, denn auf dem Bauch hatte er keinen Panzer.



OVIRAPTOR

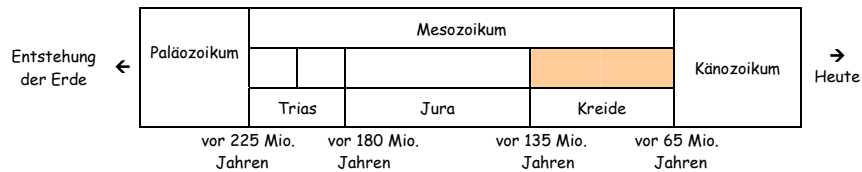


Der Oviraptor wurde auch Eierdieb genannt. Es wurde lange angenommen, dass er fremde Nester plünderte und die Eier fraß. Ein neuer Fund bestätigt jedoch, dass es sich bei den Funden um die eigenen Eier des Oviraptors handelte. Er wurde etwa 1,5 bis 2,5 m groß und 25 bis 35 kg schwer. Was er genau fraß, wissen wir nicht, wahrscheinlich war er ein Allesfresser. Er trug einen sehr interessanten Kopfschmuck. Er lebte in der Kreidezeit.





DEINONYCHUS



Der Name Deinonychus bedeutet „schreckliche Kralle“. Gemeint sind damit die riesigen Klauen an den Hinterbeinen. Deinonychus war das wildeste Raubtier unter den kleineren Dinosauriern. Er konnte seine Krallen heraus-schnellen lassen. Er wurde 2,5 bis 4 m lang und 50 bis 80 kg schwer. Deinonychus jagte in Rudeln. Er lebte in der Kreidezeit. Er war ein Fleischfresser.



IGUANODON



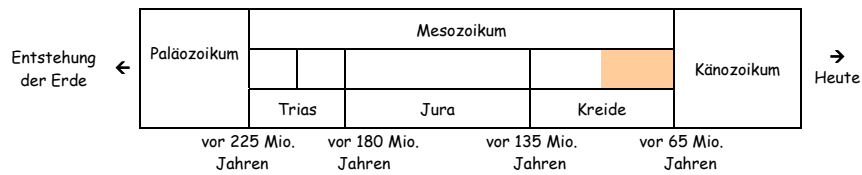
Iguanodon war 9 Meter lang und wog 4,5 Tonnen. Er hatte hohe Backenzähne. Typisch für Iguanodon ist die geschickte Hand mit fünf Fingern. An jeder Hand saßen drei hufähnliche Finger, ein Greiffinger sowie ein Daumen, mit einem langen Knochendorn. Mit diesem dolchartigen Finger konnte Iguanodon die Haut von Angreifern mühelos durchdringen und diese stark verletzen. Er war ein Pflanzenfresser und lebte in der Kreidezeit.





Dinosaurierkartei

VELOCIRAPTOR



Der Velociraptor wurde auch schneller Räuber genannt. Er war flink und klein und konnte sehr schnell laufen.

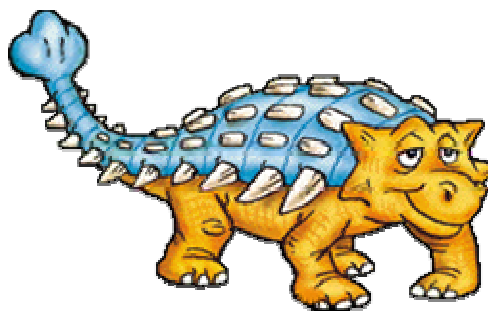
Er lebte in der Kreidezeit.

Er wurde 7 bis 15 kg schwer und etwa 2 m lang.

Velociraptor war ein Fleischfresser.



DINOSAURIERKARTEI



Mag. Martina Meister-Wolf

Bildmaterial: Josef Schmitt (Dinosaurierpark Kaiserslautern und dessen Archiv)